

# Inhaltsverzeichnis

<b>Teil 1 Supply Chain Management – Bedeutung und Idee .....</b>	<b>1</b>
1 Von der Peitsche zum Uhrwerk.....	1
1.1 Die Veränderungstreiber.....	1
1.2 Kurze Zwischenfrage: Gibt es die ultimative Organisationsform? .....	6
1.3 Die Vernetzung mittelständischer Zulieferbetriebe – aufgrund weitere Veränderungstreiber .....	7
2 Die Ziele und Grundgedanken von Supply Chain Management .....	9
2.1 Was ist Supply Chain Management? – Eine pragmatische Definition .	10
2.2 Effekte und Verbesserungspotenziale .....	15
2.3 Kleiner Exkurs zum Thema Wertschöpfung.....	16
2.4 Der Peitscheneffekt in der Supply Chain.....	17
2.5 Wertarchitekturen neu rekombinieren .....	20
3 Die drei Säulen des SCM – ein pragmatischer Lösungsansatz.....	22
3.1 Die erste Säule: Partnerschaftliches, prozessorientiertes Kooperationsmanagement in Wertschöpfungsketten.....	23
3.2 Die zweite Säule: Das Re-Design der Kernprozesse .....	27
3.3 Die dritte Säule: Die Rolle der IT – Enabler und Katalysator .....	29
3.4 SCM-Konzepte realisieren – die vier Phasen .....	31
4 Highlights aus diesem Kapitel – Was uns wichtig erscheint.....	32
<b>Teil 2 Kooperation(en) im Logistik-Netzwerk gestalten.....</b>	<b>37</b>
1 Cooperate to compete.....	37
1.1 Kooperationen eingehen – Motive und Potenziale .....	37
1.2 Chancen und Risiken – nicht zu unterschätzen.....	44
1.3 Einsatzbereiche verschiedener Kooperationsformen – gemeinsam sind wir stark .....	45
1.4 Die geeignete Lösungsstrategie auswählen – drei Grundtypen .....	48
1.5 Modelle (Varianten) der Zusammenarbeit – die konkrete Umsetzung eines SCM-Konzeptes .....	50
1.6 Prozessorientierung – Grundlage der Kooperationsgestaltung .....	56
2 Kooperationen etablieren und betreiben – der Kooperationslebenszyklus...	59
2.1 Kooperationen initiieren (Phase 1) – auf der Suche nach den richtigen Partnern.....	61
2.2 Kooperationen auf- und ausbauen (Phase 2) – das Bündnis gewinnt Konturen .....	63
2.3 Kooperationen betreiben (Phase 3) – der Weg in den Markt.....	67

2.4 Kooperationen auflösen (Phase 4) – den geordneten Ausstieg planen ..69	
3 Erfolgsfaktoren für stabile, erfolgreiche Kooperationen.....71	
3.1 Eine Kooperationskultur des Vertrauens schaffen – auf das richtige Klima kommt es an.....73	
3.2 Information und offene Kommunikation – die Rolle der soft facts .....77	
3.3 Ein gemeinsames Zielsystem vereinbaren – die Rolle der hard facts ....79	
4 Highlights aus diesem Kapitel – Was uns wichtig erscheint.....83	
<b>Teil 3 Das Re-Design von Kernprozessen .....87</b>	
1 Die prozessorientierte Ausrichtung der Unternehmensorganisation .....87	
1.1 Prozessinnovationen sichern den Wettbewerbsvorsprung.....90	
1.2 Prozessorientierung und die Tradition der Funktionsorientierung.....90	
1.3 Prozessorganisation und Netzwerkorganisation – Organisationsformen für das Supply Chain Management.....91	
2 Geschäftsprozesse unternehmensübergreifend optimieren .....95	
2.1 Potenziale der Prozessorientierung in der Logistik .....97	
2.2 Das Reengineering der Supply Chain – mit sechs Bausteinen die Grundlagen schaffen.....99	
2.3 Ausgewählte Ansätze der Prozessmodellierung – auf dem Weg zu einer Standardisierung der Supply Chain .....102	
3 Das Prozesskettenmanagement .....119	
3.1 Konzepte zur Umsetzung einer prozessorientierten Organisation .....119	
3.2 Prozesskettenmanagement – die Synthese aus zwei unterschiedlichen Ansätzen .....120	
4 Highlights aus diesem Kapitel – Was uns wichtig erscheint.....122	
<b>Teil 4 Die Rolle der IT – „Enabler“ für Supply Chain Prozesse .....125</b>	
1 Die Entwicklung der informationstechnischen Unterstützung – eine Skizze vorab .....125	
1.1 Klassische Systeme: PPS und MRP – Was leisten diese? .....127	
1.2 ERP-Systeme.....128	
1.3 Advanced Planning Systems (APS) – on the top of ERP .....128	
1.4 Grenzen der gängigen Lösungen oder Warum reichen PPS- und ERP- Systeme nicht mehr aus? .....129	
2 Anforderungen an integrative IT-Lösungen beim SCM .....134	
2.1 Beherrschung der Komplexität logistischer Netzwerke.....136	
2.2 Unterstützung der Dynamik von logistischen Netzwerken.....136	
2.3 Schaffen von Transparenz und Visibilität über die gesamte SC.....136	
2.4 Marktgängige SCM-Tools .....140	
3 Das Aufgabenmodell für IT-Systeme des SCM.....142	
3.1 Gestaltung: Die strategische Ebene .....143	
3.2 Die taktische und operative Planung: Supply Chain Planning (SCP)..144	
3.3 Der exekutive Betrieb: Supply Chain Execution (SCE) .....152	
4 Die Zukunft: E-Supply Chain Management.....156	
4.1 Verknüpfung von E-Business und SCM.....158	

---

4.2 Elemente des E-Business für das SCM.....	159
4.3 Das Zusammenspiel von E-Business und SCM.....	169
5 Highlights aus diesem Kapitel – Was uns wichtig erscheint.....	171
<b>Teil 5 SCM im Unternehmen implementieren .....</b>	<b>175</b>
1 Die Gestaltung der Kooperation – die Phase 1.....	175
1.1 Der Projektanstoß – sollen, wollen, müssen wir kooperieren? .....	176
1.2 Eine Vision entwickeln.....	177
1.3 Geeignete Lösungsstrategien auswählen .....	179
1.4 Vor- und Nachteile einer Kooperation prüfen – mit der unternehmensspezifischen Kooperationsbilanz .....	180
1.5 Strategische Partner suchen – mit wem wollen wir kooperieren? .....	184
1.6 Gemeinsam das Ziel ins Visier nehmen – das Zielsystem entwickeln	185
1.7 Die Erfolgskriterien und Performancemaße festlegen .....	189
1.8 Die Projektorganisation aufbauen und die Ergebnisse kommunizieren .....	191
2 Die Gestaltung der Prozesse – die Phase 2.....	196
2.1 Wo alles beginnt – die Ist-Situation der Prozesse und Strukturen analysieren .....	196
2.2 Wo alles hinführen soll – die SCM-Prozesse und Strukturen neu konzipieren .....	210
3 Die Gestaltung der IT – die Phase 3.....	236
3.1. Eine integrierte IT-Konzeption entwickeln.....	236
3.2 Die notwendige IT auswählen und Einführungsvorbereitungen treffen .....	242
4 Die Umsetzung des SCM-Konzepts – die Phase 4.....	247
4.1 Das SCM-Konzept im Change Management umsetzen.....	247
4.2 Das SCM-System umsetzen.....	252
4.3 Die Aufgabenträger trainieren .....	256
4.4 Das SCM-Konzept kontinuierlich bewerten.....	258
5 Highlights aus diesem Kapitel – Was uns wichtig erscheint.....	264
<b>Teil 6 Ein Ausblick.....</b>	<b>269</b>
1 Die Erfolgsfaktoren mobilisieren .....	269
2 Veränderungstreiber der Logistik.....	271
3 Künftige Handlungsbausteine für die Logistik.....	276
4 Erfolgsfaktoren, Veränderungstreiber und Handlungsbausteine vernetzen	280
<b>Literaturhinweise.....</b>	<b>283</b>